



AMTSBLATT



der GEMEINDE ZSCHORLAU mit den Ortsteilen ALBERNAU und BURKHARDTSGRÜN

www.ZSCHORLAU.info

500 Jahre Freigut Albernau

Nun ist es endlich soweit. Das „Freigutfest“ steht vor der Tür. Die Vorbereitungen sind größtenteils abgeschlossen und dem Fest wird hoffentlich nichts mehr im Wege stehen. Ein großer Dank gilt allen noch nicht genannten Sponsoren, die uns auf vielfältige Art unterstützen. Vielen Dank an EDEKA Weck aus Zschorlau sowie den TJS-Reisedienst, Nicky Bauer, Esther Weber, Steffi Lorenz, Elias Hunger, Katja Stübner und Stefan und Christina Mothes aus Albernau. (Stand 19.07.2024)

Unser besonderer Dank gilt dem Landwirtschaftsbetrieb Baumann und den Familien Daniel Bauer, Reinhard Blechschmidt und Michael Baumann, die uns die Lokalität für unsere Feier zur Verfügung stellen. Ohne diese großzügige Geste wäre es gar nicht möglich, vor Ort zu feiern. Genannte Familien tragen mit ihren Ideen, Vorbereitungen und dem Bereitstellen diverser Materialien wesentlich zum Gelingen unseres Festes bei.

Das Programm unseres „Freigutfestes“ bietet etwas für die ganze Familie, Groß & Klein. Natürlich sind auch die Zschorlauer und Burkhardtsgrüner recht herzlich eingeladen. Die Plakate werden rechtzeitig vor Ort an den bekannten Stellen im Gemeindegebiet aushängen.

Am Freitag, dem 23.08.2024, werden Ines Rehm und Gisela Kirschneck ihr **Buch zum Anlass und Thema „500 Jahre Freigut“** vorstellen und den Verkauf starten. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Wir treffen uns am **23.08.2024 um 19:00 Uhr im ehemaligen CVJM-Haus** und freuen uns auf euer kommen.

Nun wünschen wir uns für unser Fest ein gutes Gelingen und vor allem schönes Wetter. Bleibt alle gesund und bringt gute Laune mit!

*Bis dahin, wie immer,
ein herzliches „Glück Auf“
von Gisela Kirschneck
vom Erzgebirgszweigverein Albernau*

Wichtiger Hinweis:

Vom 31.08.2024 10:00 Uhr
bis zum 01.09.2024 12:00 Uhr
bleibt die Albernauer Haupt-
straße vom Abzweig Sport-
platz bis zur Einmündung
Teichstraße für den Durch-
gangsverkehr gesperrt.

**500 Jahre
FREIGUT**

Albernau

31. August 2024
An der Einfahrt zum Hofgarten in Albernau

14:00 Uhr	Eröffnung & Einweihung der Info-Tafeln Kaffee & Kuchen mit Musik Albernauer Blasmusikanten & Schorler Bergsinger
16:30 Uhr	Auftritt der Tanzmäuse und dem Trio „ErzgeBRASSel“
19:00 Uhr	Tanzmusik mit „Over 40 Boys“

+++ KREATIVMARKT + BASTELSTRASSE + HÜPFBURG +
PFERDE REITEN + FOTOWAND + GLÜCKSRAD +++

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Zschorlau

■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Telefon: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
Internet: www.zschorlau.info

■ Öffnungszeiten

Montag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr

Bürgermeister über Sekretariat

Sekretariat Telefon 03771 4104-0
Fax 03771 458219

Fachbereichsleiter Politik und Organisation

Telefon 03771 4104-30

Fachbereichsleiter Finanzen

Telefon 03771 4104-14

Kassenleiterin

Telefon 03771 4104-15

Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung

und öffentliche Infrastruktur Telefon 03771 4104-65

Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Telefon 03771 4104-16

Einwohnermeldeamt

Telefon 03771 4104-18

Fachbereichsleiter Leben & Ordnung

Telefon 03771 4104-38

Bildung und Soziales

Telefon 03771 4104-19

Zweckverband Kommunale Dienste

Telefon 037462 636955

Fax 037462 636958

Chronik/Öffentlichkeitsarbeit/Archiv Telefon 03771 479370

- **Bürgermeister:** buergermeister@zschorlau.de
- **Sekretariat:** sekretariat@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Politik & Organisation:** hauptamt@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Leben & Ordnung sowie Bildung und Soziales:** buergerservice@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Finanzen:** finanzen@zschorlau.de
- **Steuern:** steuern@zschorlau.de
- **Fachbereichsleiter Gemeindeentwicklung und öffentliche Infrastruktur sowie Gebäude und Liegenschaftsmanagement:** bauamt@zschorlau.de
- **Einwohnermeldeamt:** einwohnermeldeamt@zschorlau.de
- **Gleichstellungsbeauftragte:** gleichstellungsbeauftragte@zschorlau.de
- **Öffentlichkeitsarbeit:** i-punkt@zschorlau.de
- **Archiv:** archiv@zschorlau.de
- **Zweckverband Kommunale Dienste:** zkd@zschorlau.de

(Die personenbezogenen E-Mail-Adressen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.)

Schiedsstelle Aue: Postfach 1652, 08280 Aue-Bad Schlema

Friedensrichterin Sabine Melzer, Telefon: 03771 2585459

Schneeberger Straße 13, 08280 Aue

E-Mail: sabine.melzer@friedensrichterin.de

Sprechzeiten: donnerstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
bzw. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Polizeistandort Schneeberg, Markt 9, 08289 Schneeberg statt. Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

Amtliche Mitteilungen

■ Wahlhelfer gesucht!

Für die sächsische Landtagswahl am **1. September 2024** sucht die Gemeindeverwaltung ehrenamtliche Wahlhelferinnen und -helfer. Eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen. Wahlen sind die Grundlage unserer Demokratie.

Wollen auch Sie einmal einen Blick „hinter die Kulissen“ werfen? Wie wäre es mit einer Mitarbeit in einem Wahlvorstand?

Welche Aufgaben haben die Wahlhelfer?

Sie begleiten in einem Wahllokal den Ablauf der Wahlhandlung und zählen das Wahlergebnis des Stimmbezirks aus.

Wie lange müssen Sie helfen?

Am Wahlsonntag treffen sich alle Wahlvorstände um 07:30 Uhr. Der Wahlvorsteher teilt zwei Schichten ein – eine Vormittags- und eine Nachmittagssschicht. Ab 18:00 Uhr treffen sich wieder alle zum Auszählen und Feststellen des Wahlergebnisses. Sie sind also nicht den ganzen Tag im Einsatz.

Was bekommen Sie für ihre Mitarbeit?

Wer als Beisitzer in einem Wahlvorstand tätig ist, erhält eine Aufwandsentschädigung in Form eines Erfrischungsgeldes.

Wer kann mitmachen?

Alle Wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, die nicht Bewerber in der oben aufgeführten Wahl sind.

Wer sich für die Tätigkeit als Wahlhelfer/-in interessiert oder Fragen hat, kann sich unter der Rufnummer **03771 4104-30 oder per E-Mail (a.schleussner@zschorlau.de)** an das Wahlamt wenden.

Impressum – Herausgeber: Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau und ihrer Ortsteile. **Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Zschorlau, Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau, Telefon: 03771 4104-0, Fax 03771 458219, E-Mail: buergermeister@zschorlau.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Wolfgang Leonhardt (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen. **Redaktion:** Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de **Vertrieb:** Wochenendspiegel, Heinrich-Lorenz-Str. 2–4, 09120 Chemnitz. **Auflage:** 2700 Exemplare. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Das Amtsblatt der Gemeinde Zschorlau erscheint monatlich.

www.zschorlau.info

Amtliche Mitteilungen

■ Radwegekonzept Zschorlau – Bürgerbeteiligung im Rahmen der Erstellung eines Radwegekonzeptes

Meinungen, Vorschläge und Kritik ausdrücklich erwünscht!

Die Gemeinde Zschorlau entwickelt derzeit ein Radwegekonzept. Dieses Konzept dient als Grundlage für ein Radwegenetz, das zukünftig die Ortsteile untereinander sicher verbinden soll.

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger dazu einladen, sich an der Erstellung des Konzepts zu beteiligen.

Wo fehlen Radwege? Welche Strecke muss besser ausgebaut werden? Wie kann man Radfahren in der Region sicher und attraktiv machen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Radwegekonzeption.

Der besondere Schwerpunkt im Konzept liegt auf einer sicheren Anbindung der Radwege von Zschorlau an seine Ortsteile Albernau und Burkhardtgrün. Auf touristischen Nebenstrecken ist dies relativ unproblematisch. Für den Alltagsverkehr hingegen müssen derzeit außerörtliche Verbindungsstraßen genutzt werden. Diese aktuelle Situation stellt aufgrund des Verkehrsaufkommens und der Unübersichtlichkeit sowohl für Radfahrer als auch für Autofahrer eine Gefahr dar. Insbesondere betrifft das für Albernau den Streckenabschnitt zwischen Ortsausgang Zschorlau und der „Albernauer Hand“ (Albernauer Landstraße K 9133) und für Burkhardtgrün den Abschnitt zwischen Ortsausgang Zschorlau und dem Abzweig Leichenweg/Schanze.

Unsere Bitte an Sie:

Bringen Sie Ihre Ortskenntnisse, Ideen und Vorschläge ab dem 05.08.2024 in unsere Planung mit ein. **Kontaktieren Sie uns:**
E-Mail: bauamt@zschorlau.de, Tel.: 03771/4104-13



■ Öffentliche Sitzungen im August/September

■ Sitzung des Gemeinderates

Montag, 12.08.2024
18:30 Uhr im Haus der Vereine, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50, 08321 Zschorlau

■ Sitzung des Technischen Ausschusses

Montag, 02.09.2024
18:30 Uhr im Rathaus Zschorlau, Sitzungsraum, August-Bebel-Str. 78, 08321 Zschorlau

Alle interessierten Bürger sind herzlich zu den Sitzungen eingeladen. Die Tagesordnung wird durch Aushänge rechtzeitig bekannt gegeben. Sie können über das Rats- und Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Zschorlau (www.zschorlau.info), unter der Rubrik Bürgerservice/Politik oder unter folgendem Link alle Informationen zu den Sitzungen einsehen: <https://ratsinfo-online.de/zschorlau-bi>.

■ Grußwort des Ortsvorstehers Albernau

Liebe Albernauer,

„alles hat seine Zeit ...“ – so auch Wahlzeiten – und im Blick auf die zurückliegenden fünf Jahre ist es mir wichtig, den scheidenden Ortschaftsräten recht herzlich Danke zu sagen: für vertrauensvolle Zusammenarbeit, für gute Ideen und Opfer an Freizeit. Dabei konnten wir immer auf Unterstützung durch Bürgermeister Wolfgang Leonhardt, den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung zählen. Danke dafür, denn es ist manches verwirklicht worden, was unserem Ort und der Dorfgemeinschaft guttut. Nun hat auch die Tätigkeit eines Ortsvorstehers „seine Zeit ...“ – 19 Jahre durfte ich dieses Amt ausüben. Dabei standen mir – außer den jeweiligen Ortschaftsräten in den vier Wahlperioden – auch die örtlichen Vereine hilfreich zur Seite; ebenso die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die Posaunenchor der Allianzgemeinden, die Mitarbeiter des Bauhofs (ZKD) sowie ihr Albernauer. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle! Den neugewählten und wiedergewählten Vertretern unseres Ortes wünsche ich gute Zusammenarbeit, Gottes Segen und die Unterstützung, die ich erfahren habe.

Lothar Süß, Ortsvorsteher

■ Hinweis zur Verteilung des Amtsblattes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, mit der Ausgabe im Mai startete die Verteilung des Amtsblattes mit dem „Blick“. Leider kam es anfänglich aufgrund von Lieferschwierigkeiten seitens des „Blick“ dazu, dass nicht alle Haushalte in Zschorlau und den Ortsteilen wie gewohnt mit dem Amtsblatt beliefert wurden.

Bitte beachten Sie:

Falls es zu Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes kommt, wenden Sie sich gern an die Gemeindeverwaltung Zschorlau unter 03771 4104-0. Eine fehlerhafte Zustellung kann über diesen Weg unserem Verlagsunternehmen zentral gemeldet werden. Hinweis: Falls Sie den „Blick“ nicht erhalten, erhalten Sie i. d. R. ebenso kein Amtsblatt, da dieses als Beilage ausgetragen wird. Weiterhin liegen an den bekannten Auslagestellen im Gemeindegebiet Amtsblätter zum kostenfreien Mitnehmen aus:

Albernau: Johanniter-Kita Sonnenblume, Friseursalon Brit, Bäckerei Baumann

Burkhardtgrün: Bücherhaus neben dem Dorfgemeinschaftszentrum

Zschorlau: Rathaus, Bäckerei Bock, Zahnarztpraxis Männel, Friseur akohair, Blumenstübchen Ahrens, Physiotherapie Rauer, i-Punkt im Haus der Vereine, Fleischerei König, Tagespflege der Diakonie, Fleischerei Bechstein, Autohaus Zimpel

Das nächste Zschorlauer Amtsblatt

erscheint am 7. September 2024.

Redaktionsschluss hierfür

ist der 23. August 2024.

Nichtamtliche Mitteilungen

■ Einen herzlichen Glückwunsch zu unseren Seniorengeburtstagen

■ Zschorlau

15.08.	Frau Bianca Heymann	70. Geburtstag
08.08.	Frau Margot Solbrig	90. Geburtstag
10.08.	Herrn Werner Kircheis	85. Geburtstag
10.08.	Herrn Falk Pribul	80. Geburtstag
11.08.	Frau Adelheid Bleyl	85. Geburtstag
13.08.	Frau Annette Mehnert	70. Geburtstag
14.08.	Frau Elisabeth Gropp	70. Geburtstag
15.08.	Herrn Erich König	85. Geburtstag
04.08.	Herrn Harald Förster	75. Geburtstag
15.08.	Frau Waltraud Weigel	75. Geburtstag
31.08.	Herrn Stephan Klaus	75. Geburtstag
16.08.	Herrn Stephan Ludwig	70. Geburtstag
26.08.	Frau Ulrike Süß	70. Geburtstag
27.08.	Frau Christine Hahn	75. Geburtstag

28.08.	Herrn Manfred Schmidt	85. Geburtstag
28.08.	Frau Margot Schramm	75. Geburtstag
29.08.	Herrn Walter Lorenz	80. Geburtstag
30.08.	Frau Erika Schall	85. Geburtstag
15.08.	Frau Ingeborg Weigel	95. Geburtstag

■ OT Albernau

18.08.	Frau Monika Vogel	70. Geburtstag
21.08.	Frau Helene Damm	85. Geburtstag
13.08.	Frau Monika Bochmann	70. Geburtstag
13.08.	Herrn Karl-Heinz Bernhardt	70. Geburtstag

■ OT Burkhardtgrün

23.08.	Frau Lisa Herrmann	90. Geburtstag
13.08.	Frau Renate Jabs	85. Geburtstag

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, gern gratuliere ich Ihnen persönlich zu Ihrem 80., 85., 90. und danach zu jedem weiteren Geburtstag. Gleiches gilt für Ihr Ehejubiläum ab dem 50. Hochzeitstag. Sollten Sie sich einen persönlichen Besuch von mir wünschen oder wünschen Sie sich einen Besuch für Ihre Liebsten zum Jubiläum, wenden Sie sich bitte rechtzeitig zwecks Terminvereinbarung an mein Sekretariat im Rathaus (Telefon: 03771 4104-0). *Mit herzlichen Grüßen Ihr Bürgermeister Wolfgang Leonhardt*

■ Trinkwasserrohrnetzspülung im August/September

Die Wasserwerke Westerzgebirge GmbH führt im Auftrag des Zweckverbandes Wasserwerke Westerzgebirge in Zschorlau die jährliche **Rohrnetzspülung** durch:

Tag	Ort	Zeit
29.08.2024	Burkhardtgrün	08:00 – 16:30 Uhr
03.09.2024	Schneeberger Str., Am Kuchenhaus, Eibenstocker Str., Karlsbader Str., An der Bublka, Siedlung, A.-Günther-Str., Am Steinberg, Wiesenstr., Seifenweg und Burkhardtgrüner Weg	08:00 – 16:30 Uhr
04.09.2024	Am Volkshaus, Brauhausstr., Albernauer Landstr., Friedensstr., Dr.-O.-Nuschke-Str., Mühlenweg, Am Sacherstein und Am Steinberg	08:00 – 16:30 Uhr
05.09.2024	Schulstr., Herzogstr., A.-Bebel-Str., Buchenweg, Türkstr., Feldstr., Neustädter Str., Bühlstr., Gartenweg, Fischergasse und Am Lerchenberg	08:00 – 16:30 Uhr
10.09.2024	Dr.-O.-Nuschke-Str., R.-Breitscheid-Str. 1 – 15, Schmiedberg, Bergstr. von Einmündung R.-Breitscheid-Str. bis Schrebergartenweg, Talstr., Türkschachtblick, Gemeindeberg, Schrebergartenweg von Abzweig Gemeindeberg bis Bergstr. und Neudörfler Weg	08:00 – 16:30 Uhr
11.09.2024	Hoher Weg, Auer Weg, Zum Sportplatz, Türkschachtblick, Bergstr. von Einmündung Schrebergartenweg bis Gemeindeberg, Ebereschenweg und Schrebergartenweg von Abzweig Bergstr. bis R.-Breitscheid-Str.	08:00 – 16:30 Uhr

Weitere Informationen folgen über die Zeitschrift „Erzgebirgsblick“ und örtliche Aushänge.

■ Abholtermine Juli

Restabfall

Zschorlau (außer Bodenreform)	01.08., 15.08., 29.08.
OT Burkhardtgrün (außer Forsthausweg) und Bodenreform	12.08., 26.08.
OT Albernau, Forsthausweg und Sondertour	06.08., 20.08., 03.09.

Blaue Papiertonne

Zschorlau, OT Albernau, OT Burkhardtgrün	21.08.
Sondertour	13.08.

Bioabfallentsorgung

Zschorlau (außer Bodenreform), OT Albernau	Freitag, wöchentlich
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	Freitag, wöchentlich
Sondertour	Donnerstag, wöchentlich

- Biotonnenwäsche -

OT Albernau	Freitag	09.08.
Zschorlau	Freitag	16.08.
Sondertour	Donnerstag	22.08.
OT Burkhardtgrün und Bodenreform	Freitag	30.08.

Gelbe Tonne

Zschorlau (außer Auer Weg)	09.08., 23.08., 06.09.
OT Albernau, OT Burkhardtgrün, Auer Weg	07.08., 21.08., 04.09.
nur Schindlerswerk	05.08., 19.08., 02.09.

Entsorgung mit dem kleinen Sonderfahrzeug (Sondertour)

Geltend für die Straßen Am Sacherstein, Auer Weg, Burkhardtgrüner Weg, Seifenweg, Wiesenstraße, Zum Sportplatz 3 - 20.

***Achtung! Verlegung des Entsorgungstermins aufgrund von Feiertag.** Der Abfallkalender kann unter Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (za-sws.de) eingesehen werden.

i-Punkt



Nach Gold, Silber und Bronze endlich Glasfaser für das Erzgebirge.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, vielleicht haben Sie es schon mitbekommen: Wir, die envia TEL, haben den Auftrag, Ihre Gemeinde an das Glasfasernetz anzuschließen. Und damit Sie sich bestmöglich über das Thema informieren können, möchten wir Sie herzlich zu unserer Bürgersprechstunde einladen.

Wann und wo?

06. August, 27. August
jeweils 10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr

Haus der Vereine, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Fragen.

 Informieren Sie sich auch gern auf unserer Homepage. Nutzen Sie dafür einfach unseren QR-Code.
enviaTEL.de/highspeed/veranstaltungen



gospelstreet
a-cappella-Pop aus Meißen

17. Aug. 19 Uhr
Haus der Vereine, Zschorlau

Eintritt frei - Spende für die kirchenmusikalische Arbeit erbeten.

Mehr Informationen und weitere Konzerte: www.kirche-zschorlau.de



Whisky Tasting

Fr, 13.09. - 19 Uhr
im Schrebergartenheim Zschorlau

Infos und Anmeldung unter: www.nhr-zschorlau.de/whisky

30€ p.P.
BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL -
SCHNELL ANMELDEN!



Vereinsnachrichten

Förderverein der Oberschule Zschorlau e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Termin: 12. September 2024, 18:00 Uhr

Ort: Oberschule Zschorlau, Schulstraße 2, 08321 Zschorlau

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Entgegennahme des Jahresberichts für das abgelaufene Geschäftsjahr und Entlastung des Vorstands
4. Wahl des Vorstandes
5. Änderung der Satzung (Ergänzung in § 2 Satz 1 auf Verlangen des Finanzamtes wegen Gemeinnützigkeit: „Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.“)
6. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche und pünktliche Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Der Stellenmarkt im Amtsblatt

Bringt Unternehmen und Arbeitssuchende zusammen.

Anzeigentelefon: 037208/876200

Kirchennachrichten

■ Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Zschorlau

■ Albernau

04. August	09.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Richter)
11. August	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn (Diakonin Theile)
18. August	09.00 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Richter) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
25. August	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr.i.R. Schmoldt) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

■ Burkhardtgrün

04. August	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (Pfr. Richter)
11. August	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde, Herzliche Einladung zum gemeinsamen Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn nach Albernau
18. August	10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Richter)
25. August	10.30 Uhr	Allianz-Familiengottesdienst (Sommerfest) in der Ev.-meth. Kirche

■ Zschorlau

04. August	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiliger Taufe (Pfr.i.R. Pribul) gleichzeitig dazu Kindergottesdienst
11. August		Herzliche Einladung zum gemeinsamen Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn nach Albernau
18. August	10.00 Uhr	Open-Air-Allianzgottesdienst am Haus der Vereine
25. August	10.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Keller), gleichzeitig dazu Kindergottesdienst

■ Colours of Joy | Open-Air-Konzert mit gospelstreet

Samstag, 17. August, 19.00 Uhr, Platz am Haus der Vereine, Zschorlau

Das Meißner Ensemble gospelstreet steht für ein A-cappella-Klangerlebnis unter dem Zeichen grooviger Gospel- und Popsongs. Dabei ist von der Bass Drum über die Streichinstrumente bis hin zu den verzerrten E-Gitarren alles mundgemacht. Mit ihrer frischen Art und den anspruchsvollen Arrangements entwickeln die jungen Musiker einen unverwechselbaren Klang. Ob afrikanische Sounds, Hits von Michael Jackson bis "Friends" oder Modern Gospel – das Vokalensemble lebt die Musik und das kann man sehen, hören und fühlen. Freuen Sie sich auf ein mitreißendes Konzert zum Zuhören, Tanzen und Mitsingen! Nachdem das für 2023 geplante Konzert aus Krankheitsgründen leider ausfallen musste, freuen wir uns sehr auf das als Open Air geplante Konzert am Haus der Vereine in diesem Jahr. Sollte das Wetter die Veranstaltung draußen nicht zulassen, findet das Konzert in der Ev.-Luth. Kirche Zschorlau statt.



■ Ev.-meth. Kirche Albernau

Sonntag, 04.08.	09:30 Uhr	Bezirks-Familiengottesdienst in Bockau
Sonntag, 11.08.	10:15 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 18.08.	10:00 Uhr	OpenAir-Gottesdienst vor dem Haus der Vereine Zschorlau
Sonntag, 25.08.	10:15 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 01.09.	14:00 Uhr	Bezirks-Gemeindefest in Bockau

■ Neuapostolische Kirche Zschorlau

Zu den Gottesdiensten in unserer Kirche laden wir Sie herzlich ein.

Sonntag	4.08./11.08./18.08./25.08.	10:00 Uhr
Mittwoch	14.08/28.08.	19:30 Uhr
Samstag	17.08. Traugottesdienst	13:00 Uhr

Auch im August werden zusätzlich Gottesdienste über YouTube angeboten. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.nak-nordost.de

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Zschorlau

Gemeinschaftsstunde:

04.08.	17:00 Uhr	
11.08.	14:30 Uhr	Waldgottesdienst
18.08.	10:00 Uhr	Open Air – Allianzgottesdienst am Haus der Vereine
25.08.	17:00 Uhr	

Bibelstunden:

13.08., 20.08.	19:30 Uhr
26.08. –	19:00 Uhr Momentum EC-Jugend mit Bibelstundenkreis

Frauenstunde:

06.08.	19:30 Uhr
--------	-----------

Jugendstunden:

05.08., 12.08., 19.08. –	19:00 Uhr
26.08. –	19:00 Uhr Momentum

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Albernau

Gemeinschaftsstunde/Sonntagschule:

Sonntag, 04.08./18.08.	14:30 Uhr
Sonntag, 25.08.	10:30 Uhr

Waldgottesdienst:

Sonntag, 11.08.	14:30 Uhr
-----------------	-----------

Bibel-/Frauenstunde*

Dienstag, 06.08./13.08.*	20.08./27.08.	19:30 Uhr
--------------------------	---------------	-----------

Jugendstunde

Freitag, 02.08./16.08./23.08./30.08.	19:30 Uhr
--------------------------------------	-----------

■ Ev.-meth. Kirche Zschorlau

■ Gemeinde Zschorlau		
Sonntag, 04.08.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst für Klein und Groß zum Schuljahresbeginn
Mittwoch, 07.08.	19.00 Uhr	Bibelgespräch
Donnerstag, 08.08.	ab 15.00 Uhr	Garten-Café
Sonntag, 11.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Donnerstag, 15.08.	ab 15.00 Uhr	Garten-Café
Sonntag, 18.08.	10.00 Uhr	Open-Air-Gottesdienst auf der Bühne beim Haus der Vereine
Donnerstag, 22.08.	ab 15.00 Uhr	Garten-Café
Samstag, 24.08.	ab 9.00 Uhr	Samstags-Brunch im Garten
Sonntag, 25.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 01.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst

■ Gemeinde Burkhardtgrün		
Jeden Samstag	14.00 Uhr	Kindergottesdienst
Sonntag, 04.08.	10.00 Uhr	Bezirksgottesdienst für Klein und Groß zum Schuljahresbeginn in Zschorlau
Dienstag, 06.08.	19.00 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag, 11.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 18.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst
Dienstag, 20.08.	14.30 Uhr	Frauennachmittag
Sonntag, 25.08.	10.30 Uhr	Gottesdienst für Klein und Groß anschl. Kinderfest
Sonntag, 01.09.	10.30 Uhr	Gottesdienst

■ „Ein Herz kann man nicht reparieren...“

Das sang vor Jahren Udo Lindenberg und kommt in seinem Lied zur Erkenntnis: „da hilft Liebe nur...“ Eine einfache Lösung in einem schlichten Liebeslied. Nicht die schlechteste! Aber hilft das überall im wirklichen Leben bei Menschen mit zerbrochenem Herzen? Es gibt so viele Ursachen für innere Zerrissenheit. Und an manchen Stellen hilft ein gutes Wort oder eine mitfühlende Geste oder ein offenes Ohr schon ein ganzes Stück. Aber manchmal reicht selbst das nicht aus. Was mache ich dann mit meinem Frust, Zorn, Schmerz, meiner Verzweiflung und Hilflosigkeit? In der Bibel haben viele Menschen ihre persönlichen Erfahrungen mit solchen Lebensumständen aufgeschrieben. Ungeschönt und ungefiltert, manchmal sogar mit offenen Vorwürfen gegenüber dem Gott, dem sie ihr Leben anvertraut haben. Aber sie lassen uns auch wissen, wie sie da herausgekommen sind. Eine dieser persönlichen Erkenntnisse lautet: „Der Herr heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ „Da hilft Liebe nur“ – so hatte Udo Lindenberg gesungen. Und er hat in gewisser Weise recht damit! Denn Gott setzt sich für jeden Einzelnen ein, weil er jeden Menschen aus Liebe geschaffen hat. Und er ist als unser Schöpfer ein Spezialist für zerbrochene Herzen. Zu ihm kann ich rezept- und zuzahlungsfrei ohne Voranmeldung oder Überweisung jederzeit kommen. Er kann mein Herz reparieren und er ist nur ein Gebet weit entfernt!

Gemeinschaftspastor
Lutz Günther

Was sonst noch interessiert

■ Einladung des ambulanten Hospizdienstes der HERR-BERGE

Was ist ein Trauercafé?
... eine Begegnungsmöglichkeit für Menschen, welche Verlust und Trauer erfahren haben. ... gemeinsam reden, sich erinnern und sich austauschen bei einer Tasse Kaffee in gemütlicher Umgebung.

Wann: 19. August, 23. September
21. Oktober, 18. November
1 x im Monat
jeweils 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Wo: In der Cafeteria der HERR – BERGE

Ambulanter Hospizdienst der HERR – BERGE
An der HERR – BERGE 1 – 3, 08321 Zschorlau, OT Burkhardtgrün, Telefon: 015142644914, Mail: hospiz@herr-berge.de



Beilagenhinweis:
Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Anzeigentelefon (037208) 876-200

www.zschorlau.info



GARTEN-CAFÉ

vom 11. Juli bis 22. August
jeden Donnerstag 15.00-17.00 Uhr
bei schönem Wetter

Spielen

Ausruhen

Genießen

Gemeinschaft

wo? Schneeberger Str. 2 - GARTEN FÜR JEDEN



GARTEN FÜR JEDEN



Brunch im Garten

Samstag 24. August ab 9.00 Uhr
Getränke, Brötchen, Butter, Wurst, Käse, Marmelade, Honig stehen bereit.
Gern kann weiteres Leckere mitgebracht werden.
Wo? Schneeberger Str. 2. **Garten für JEDEN**

■ Zschorlau liest – unser Bibliothekstipp



In unserem neuen „Sommerregal“ in der Bibliothek finden Sie sicher das richtige Buch für ihren Urlaub oder die gemütliche Zeit auf Ihrer Terrasse. Vom romantische Liebesroman über Reiseberichte bis hin zum spannenden Ostseekrimi findet sich für jeden Geschmack das Richtige.

Lösen Sie zum Beispiel einen Fall mit Helmut Katuschek, Kriminalhauptkommissar a.D. Das Seniorenheim macht sich auf den Weg an die Ostsee. Überfüllte Raststätten, blähende Fertiggerichte und das Toilettenverbot im Bus bringen die 25 Senioren und ihre Pflegerin Monika an ihre Grenzen. Als dann endlich die Ostsee in Sicht kommt und die Strapazen ein Ende zu haben scheinen, fällt eines auf: Warum ist Erwin eigentlich plötzlich tot? **„Tote brauchen keinen Strandkorb“** von Julia Bruns ist ein humorvoller Krimi, der sie mehr als einmal schmunzeln lassen wird.



Wer kennt ihn nicht, den sprechenden Elefanten und seinen besten Freund Otto. Das Buch zum Kinofilm könnt ihr jetzt bei uns leihen. Benjamin Blümchen und Otto freuen sich auf die Ferien und viel gemeinsame Zeit im Neustädter Zoo. Doch es stehen wichtige Modernisierungen im Zoo an. Allerdings scheint Zora Zack, die mit den Arbeiten beauftragt ist, ein ganz anderes Ziel zu verfolgen. Ob Benjamin und Otto es schaffen ihr rechtzeitig auf die Schliche zu kommen und den Zoo zu retten? Findet es heraus in dem Buch **„Benjamin Blümchen – Das Buch zum Film“** von Bettina Bögerling.



Gerne beraten wir Sie in unserer **Bibliothek im Haus der Vereine**, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50 (Eingang auf der Rückseite):

Montag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Dienstag: 10:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag: 11:00 bis 17:00 Uhr

Telefonisch/E-Mail erreichbar: 03771/479372 und bibliothek@zschorlau.de



■ Erstes Globetrotter Gravel Camp im Erzgebirge

Annaberg-Buchholz/Altenberg, 06. Juni 2024. Vom 30. August bis 1. September 2024 findet das erste Globetrotter Gravel Camp im Erzgebirge statt. Der Campingplatz am Galgenteich in Altenberg ist die ideale Location für das Wochenende und bester Ausgangspunkt, um das Erzgebirge mit dem Gravelbike auf geführten Touren zu entdecken. Ebenso erwartet die Teilnehmer eine interessante Expo-Area, in der namenhafte Marken (Komoot, B.O.C., Nordisk u.a.) Produkte und „Know How“ präsentieren. In Kombination mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm wie Fachgespräche, Workshops und exzellenter Outdoorküche verspricht das erste Gravel Camp ein einzigartiges Outdoorwochenende zu werden.

Mit dabei ist Globetrotter Markenbotschafter Tobias Woggon (www.thespiritoftraveling.de), der bereits erste Graveltouren im Erzgebirge entdeckt und lieben gelernt hat. Grund genug, dies Gravelfans aus ganz Deutschland weiterzuempfehlen. Ebenso werden weitere Persönlichkeiten aus der Bike-Szene erwartet (u.a. Sebastian Breuer), die bereits die Anreise zum Erlebnis werden lassen, denn aus einigen Regionen Deutschlands werden Community-Rides zum Veranstaltungswochenende führen. Nicht nur versierte Gravelbiker dürfen sich auf ein spannendes Wochenende freuen. Auch Einsteigern und Radfans mit weniger Trainingskondition werden geeignete Touren geboten. Die perfekte Gelegenheit, diesen Trendsport näher kennenzulernen. Die Leidenschaft zum Radfahren soll alle Teilnehmer an diesem Wochenende vereinen.

Ein Wochenendticket (159 €) ermöglicht die Teilnahme am Globetrotter Gravel Camp, dies beinhaltet zwei Übernachtungen auf dem Zeltplatz, exzellente Outdoorküche im Camp und entlang der Strecke, Rahmenprogramm und Starterpaket. Globetrotter bietet als Veranstalter seinen Kunden einen Sonderpreis von 139 € für das Wochenendticket. Tagestickets für die Teilnahme (Samstag oder Sonntag) werden samstags zum Preis von 59 EUR angeboten, sonntags zum Preis von 29 EUR.

Weitere Informationen und Buchung unter:

www.erzgebirge-tourismus.de/gravel-camp-erzgebirge

www.globetrotter.de/magazin/globetrotter-gravel-camp-erzgebirge/

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Tel.: +49 (0) 3733 188 00 0

info@erzgebirge-tourismus.de

www.erzgebirge-tourismus.de/gravel-camp-erzgebirge



Anzeige(n)

Wahlen 2024

1. September 2024

Landtagswahl

Ihre Stimme zählt!

• vor Ort oder durch Briefwahl

Zschorlau begeisterte durch ein perfektes Motorsport-Fest

Viel Lob von Klassik-Fans und -Fahrern für den 1. Auer MSC

Auch die 27. Ausgabe des Zschorlauer Dreieckrennens als Demonstrationsfahrten für historische Renntechnik mit zwei und drei Rädern war am Wochenende des 13. und 14. Juli 2024 ein voller Erfolg. Bei schönstem Sommer- und Rennwetter lockten knapp 250 Aktive Tausende an den Streckenrand und kamen voll und ganz auf ihre Kosten.

Es konnten in der Vergangenheit mit dem 15-fachen (Rekord) Weltmeister Giacomo Agostini, Carlo Ubbiali, Phil Read, Jim Redman, Pier Paolo Bianchi, Freddie Spencer, Luigi Taveri, Dieter Braun, Jan de Vries, Carlos Lavado, Dirk Raudies, Steve Baker sowie den Seitenwagen-Piloten Rolf Steinhausen und Werner Schwärzel schon sage und schreibe 14 Weltmeister begrüßt werden. Mit den beiden Ex-Vize-Weltmeistern Aalt Toersen aus den Niederlanden und dem Ehren-Clubmitglied des erneut gastgebenden 1. Auer MSC e.V. im ADAC, Rolf Blatter aus der Schweiz, konnte der engagierte Verein auch in diesem Jahr seinen Fans Hochkaräter bieten.

Zu den genannten regelmäßigen Zschorlau-Gästen stellten sich in diesem Jahr mit der ehemaligen 80-ccm-Grand-Prix-Fahrerin Inge Arends und dem Ex-Pro-Superbiker Thomas Franz zwei Zschorlau-Debütanten im Westerzgebirge vor und waren ob der vielen Fans ziemlich angetan. So sagte die offene und stets lustige Inge Arends anschließend zunächst: „Es hat mir in Zschorlau super gut gefallen. Das war die beste Veranstaltung in meinem Leben jemals nach Brno 1983.“

Damals war sie vom Europameisterschaftslauf im Nachbarland total geflasht, weil dort zehntausende ostdeutsche Fans die Tribünen füllten. „Leider sind damals nur wenige von ihnen ins Fahrerlager gekommen, doch die, die drin waren, waren alle super nett und haben nach Autogrammen von mir gefragt. Im Westen hatten sich damals kaum Leute für mich interessiert“, fügte sie dazu an.

Ihr Loblied auf Zschorlau erklärte sie dann mit folgenden Worten: „Ich habe noch nie so viele Autogramme schreiben dürfen wie an diesem Wochenende hier. Ich habe so viele herzfreundliche Menschen und Fans durch und durch getroffen, das war der Wahnsinn. Manche waren sogar extra wegen mir gekommen, wie sie mir erzählt haben. Dabei hatte ich ehrlich gesagt vor der Einladung durch Rainer Pommer noch nie was von Zschorlau gehört.“

Ähnlich angetan war Thomas Franz. Der Superbike-EM-Vierte von 1990 sowie dreimalige Gesamtvierte der Internationalen Deutschen (Pro) Superbike Meisterschaft kleidete seine Gedanken kurz vor seiner Abreise in folgende Worte: „Es war echt nett hier, eigentlich ungefähr so wie ich es von vorherigen Veranstaltungen im Osten, zum Beispiel auf dem Sachsen-



Foto: Thorsten Horn



Foto: Thorsten Horn

ring, erwartet habe. Hier ist ein sehr am Motorsport interessiertes Publikum, das merkt man sofort. Die Strecke ist halt ziemlich kurz, aber vor so tollen Fans zu fahren, ist immer schön. Es kommen viele mit Fotos von mir vorbei und lassen die unterschreiben. Hier gibt es wirklich die besten Motosport-Fans in Deutschland, das spürt man wirklich.“

Während Inge Arends auf Grund der nicht komplett wieder fertig aufgebauten 80er-Zündapp aus ihrer aktiven Zeit aufs Fahren verzichten musste, sich jedoch den Fans immer wieder in ihrer nach wie vor perfekt passenden Rennkombi zeigte und für Fotos posierte, ging Thomas Franz mit seiner Honda RC30 von 1989 gleich in zwei Klassen immer wieder auf die Strecke. In den Sonderläufen des „RC30-Club Deutschland“ und der „Parade ehemaliger Meister, GP-Fahrer und -Maschinen“ beeindruckte er mit tollen Schräglagen.

Neben den bereits Genannten sowie dem Ex-GP-Sieger Ingo Emmerich, Heinz W. Schmid und Hans Scheidegger, beide ebenfalls aus der Schweiz, wusste auch die Fraktion der ehemaligen DDR-Rennfahrer zu gefallen, die meisten davon mit nationalen Titeln von vor 1990 dekoriert. Zu nennen sind diesbezüglich Stefan Tennstädt, Thomas Wittig, Johannes Kehrer, Thomas Lucas und Jürgen Hofmann, die ebenfalls fleißig und stilistisch einwandfrei ihre Runden drehten. Hinzu kamen die passiven, jedoch beim Autogrammeschreiben ebenso aktiven Ex-Rennfahrer Heinz Rosner, Bernd Köhler, Jürgen Lenk, Frank Wendler und Wolfgang Rösch. Alles in



Foto: Uwe Zenker

allem war das Zschorlauer Dreieckrennen 2024 wieder eine sehr gut organisierte, phasenweise ergreifende und rundum gelungene Veranstaltung, nach der der Vorsitzende des 1. Auer MSC und Hauptorganisator Rainer Pommer, folgendes Fazit zog: „Es ist einfach wunderbar abgelaufen. Am Samstag hatten wir keinen einzigen Unfall oder Sturz und am Sonntag gab es nur ein kleines Problem mit einer Ölspur und dadurch mit dem Zeitplan. Aber die Streckenposten und die Rennleitung haben super gearbeitet, sodass wir schnell wieder voll im Plan waren.“

Und weiter: „Ich bin immer wieder sehr von vielen Leuten und von allen Seiten gelobt worden, unter anderem vom Bürgermeister der Gemeinde Zschorlau Wolfgang Leonhardt. Aber dazu muss ich meinem gesamten Team danken und ein großes Lob aussprechen, denn ohne sie wäre so et-

was nicht auf die Beine zu stellen. Wir bedanken uns ebenso bei allen Sponsoren, den Feuerwehren, den Notdiensten, Helfern und allen, die dazu beigetragen haben, dass es wieder eine gelungene Veranstaltung war.“

Was die nächstjährige Ausgabe betrifft, gibt es von Seiten des Vereins keine Frage. Allerdings sind schon seit längerem im Umfeld Baumaßnahmen geplant, die eine Durchführung unmöglich machen würden. „Ich denke, dass wir im Dezember Klarheit haben, ob es 2025 losgeht oder nicht. Falls ja, werden wir ein Jahr aussetzen, aber prinzipiell soll es weitergehen. Sehr wahrscheinlich bekommen wir nach den Baumaßnahmen deutlich bessere Bedingungen für uns und unsere Gäste“, so noch einmal Rainer Pommer.

■ Tagespflege Zschorlau – Diakoniekinder besuchen unsere Gäste

In der Ferienzeit konnten die Kinder unserer Mitarbeiter einen aufregenden Tag bei uns erleben. Aber auch unsere Gäste genossen es sehr. Emma und Mila besuchten uns mit vielen Ideen und unterstützten unsere Gäste beim Rätseln, Vorlesen, Spiel und Sport. Sogar mit dem Rollator durfte eine Runde gedreht werden. Ein besonderer Tag für Jung und Alt. Zum Abschluss gab es noch ein tolles Bild von den Kindern zur Erinnerung. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch. Möchten auch Sie unsere Tagespflege kennen lernen? Vereinbaren sie einen kostenlosen Schnuppertag. **Ansprechpartner: Doreen Riller, Telefon: 015237754032**



■ Tag der Regionen 2024

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe „Tag der Regionen“-Partner, der diesjährige Tag der Regionen steht wieder bevor! Er startet wie gewohnt im Aktionszeitraum **September und Oktober** mit einem neuen Motto: „... **gemeinsam regional denken**“.

Seien Sie auch in diesem Jahr wieder dabei und melden Sie kostenfrei Ihre Aktion an. Reden Sie darüber, teilen Sie diese Info, leiten Sie diese E-Mail auch gern wieder an Partner, Mitglieder oder lokale Vereine, Verbände Ihrer Region weiter!

Folgen Sie uns auch unter www.facebook.com/TdRSachsen für neue Informationen rund um den Tag der Regionen in Sachsen.

Zu den Fakten

- Aktionszeitraum wieder im gesamten **September und Oktober 2024**
- Kerntag ist Sonntag, der **6. Oktober 2024**

Wenn Sie also einen Hof-, Bauern- oder Regionalmarkt, einen Workshop oder eine andere Veranstaltung, Wanderung o.ä. im o.g. Zeitraum planen, veröffentlichen Sie diese gern **kostenfrei** im Veranstaltungskalender unter <https://www.tag-der-regionen.de/aktionen/aktionen-eintragen>.

Darstellung nach Außen

Verwenden Sie aktiv die verschiedenen Versionen des Tag der Regionen-Logos, die ansprechenden Gestaltungselemente oder auch den Wimpel des Tag der Regionen in Sachsen (siehe Anhang), um Wiedererkennung zu fördern. Alle Infos zur Gestaltung finden Sie unter <https://www.tag-der-regionen.de/mitmachen/materialien>. Hier können Sie sich auch gern verschiedene Materialien bestellen.

Tipps und Ideen für Aktionen

Im Folgenden möchten wir Ihnen eine kleine Inspiration bzw. Denkanstöße für die Vorbereitung einer Aktion geben (Quelle: www.tag-der-regionen.de).

Ihrer Kreativität sind bei den Aktionen keine Grenzen gesetzt – bundesweit sind im Rahmen des Tag der Regionen bereits folgende Aktionsformate durchgeführt worden:

- Regionales Picknick
- Feierabendmarkt
- geführte Tour zu einem Hoffest, Bauernhof oder einem Tag der offenen Tür
- Streuobstapfelfest
- Verköstigungsaktionen, Geschmacksschulen oder Schaukochen
- Exkursionen, z.B. zum Thema Vom Feld bis in den Kochtopf oder auch z.B.: Erkundung der regionalen Wasserversorgung, Besichtigung von Geo- oder Biotopen, Oasen der Kulturlandschaft, Lehrpfade, Haus- und Hofgärten, Genießen von Wildpflanzen, Organisieren einer Kräuter- oder Beerenwanderung mit anschließender Zubereitung
- Gezielte Aktionen im Lebensmittelhandwerk (Wirtschaft erleben in der Region), Einblicke in Handwerks- oder Dienstleistungsunternehmen in der Region, um die Menschen mit regionalen Wirtschaftskreisläufen in ihrem Lebensumfeld in Kontakt zu bringen und deren Bedeutung für die Entwicklung der Regionen und die Sicherung der Nahversorgung vorzustellen, Bedrucken von Brottüten, Zubereitung eines Tag der Regionen Brotes, etc.

- Durchführung von Festen zum Thema "Wald erleben" in Kooperation mit Waldbesitzer*innen, Förstereien, örtlichen Schreinereien und/ oder Zimmereien.
- Stadt-Land-Touren (Tipp: Nutzen Sie gern die ansprechenden Grafikvorlagen rechts auf der Website), Thema „Entfernung“ aufgreifen, Gewinnspiel zu Warenkilometern, Weltmarktmennü vs. Regionalmennü, Regionale Produktketten z.B. "Bier von der Brauerei bis zum Ausschank" mit Aktionen entlang der Strecke, Erkundung der Die REGIOapp (www.regioapp.org)
- Ideen für Schulen: Exkursion in den Supermarkt, Suche nach regionalen Produkten in den Supermärkten mit anschließender Präsentation der Recherche-Arbeiten
- Impulsvorträge, Podiumsdiskussionen zum Thema mit Akteur*innen aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft; Organisation und Durchführung eines Gottesdienstes zum Thema Nachhaltigkeit und fairen Umgang mit der Umwelt; Tag der offenen Tür bei der Lokalen Aktionsgruppe z.B. Vorstellung von Leader-Projekten, etc.

Folgende Best Practice Beispiele für die Durchführung einer Aktion können wir Ihnen empfehlen:

- Schmecke die Region
- Regionale Essensmeile
- Gewinnspiel zu Warenkilometern
- Rezeptwettbewerb
- Schatzsuche
- Regionale Speisekarte

Inhalt einer Aktion kann auch sein:

- Aktionen zum Thema Tag der Regionen mit lokalem (Sport-) Vereinen; regionalem Tourismus; Gottesdiensten
- Fahrradtouren auf markierten Wegen mit Zwischenstopps an Ständen oder ein „Drive Inn für Fahrräder“
- Klimadinner um den Zusammenhang zwischen Klimaschutz und Ernährung zu erschmecken
- Offene Fenster – Aktionen, z.B. treten Folkloregruppen vor Gruppeneinrichtungen (z.B. Altersheim) mit geöffneten Fenstern auf
- Regionalmarkt „on Tour“, statt eines großen Marktes mit Menschen-Ansammlung fahren Marktbesucher*innen durch Dörfer oder Stadtteile und bieten regionale Produkte dezentral an
- Traktor- oder Treckerkino, das Abdeckfließ oder die Siloplane wird am Frontlader aufgehängt zur mobilen Leinwand- dazu vielleicht ein Film zur ökologischen Landwirtschaft
- Fotowettbewerbe
- Erzeuger-Verbraucher-Dialog

Vielleicht ist die ein oder andere Idee dabei, die Sie für Ihre Aktion nutzen können. Diese und weitere Ideen und Beispiele finden Sie online unter www.tag-der-regionen.de.

Gern stehe ich oder auch das Team der Geschäftsstelle des Bundesverband der Regionalbewegung e.V. für Fragen zur Verfügung und wünsche Ihnen schon jetzt einen erfolgreichen Tag der Regionen.



TAG DER REGIONEN

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

■ Blutversorgung im Sommer sichern: Tipps fürs Blutspenden bei Hitze

In Sachsen müssen jeden Tag rund 650 Blutspenden geleistet werden, damit der Bedarf an Blutpräparaten für die Patientenversorgung in den Kliniken gedeckt werden kann. Vor allem im Sommer - insbesondere an den heißen Tagen - ist es jedoch schwierig, so viele Menschen zu einer Blutspende zu motivieren.

Einige Spender*innen stellen sich dabei die Frage: Kann die Entnahme von 500 ml Blut - und damit auch der Verlust von Flüssigkeit - den Kreislauf beeinträchtigen und somit gesundheitsschädigend sein? Die Antwort:



Nein! Hitze und eine Blutspende schließen sich nicht aus.

Beachtet man als Spender*in einige Regeln, verträgt sich beides gut miteinander.

Vor der Blutspende:

- nur wer sich fit und gesund fühlt, sollte zur Blutspende gehen
- mindestens zwei bis drei Liter (alkoholfreie) Getränke zu sich nehmen

- kohlenhydratreiche und salzhaltige Mahlzeiten essen, um durch Schwitzen verlorene Mineralien wieder aufzunehmen

Nach der Blutspende:

- 30 Minuten Ruhephase direkt nach der Blutspende einhalten
- während der Ruhephase ausreichend trinken
- für den Rest des Tages keine anstrengenden Tätigkeiten oder Sport unternehmen

Vor allem an heißen Sommertagen ist der **Einsatz von vielen Blutspenderinnen und -spendern absolut unverzichtbar** für die Absicherung der Patientenversorgung. Bitte nehmen Sie sich 45 bis 60 Minuten Zeit und retten Sie Menschenleben!

Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie auch online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net). Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website (www.blutspende-nordost.de) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am

**Montag, dem 5. August 2024 zwischen 13:30 und 19:00 Uhr
im Haus der Vereine, Dr.-Otto-Nuschke-Str. 50 in Zschorlau.**



Teilnahmebedingungen

Jetzt bewerben!

vom 1.7. bis 27.8.2024

Sächsischer Integrationspreis 2024



Der Sächsische Integrationspreis 2024 wird zum 15. Mal vergeben. Er richtet sich an Projekte und Initiativen, die sich in den vergangenen zwölf Monaten besonders für die Integration von Migrantinnen und Migranten in unsere Gesellschaft eingesetzt haben.

Für den diesjährigen Wettbewerb stehen insgesamt 9.000 Euro zur Verfügung, die auf drei Preise zu je 3.000 Euro vergeben werden.

Haben auch Sie einen Vorschlag?
Die Bewerbungsunterlagen müssen bitte enthalten:

- Angaben zum Einreicher und zum vorgeschlagenen Bewerber
- Beschreibung der Initiative
- Zustimmung zu den Teilnahmebedingungen

Die Bewerbung reichen Sie bitte ein unter www.saechsischer-integrationspreis.de oder an folgende Adresse:

Der Sächsische Ausländerbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden
Kennwort: „Integrationspreis“

Die Teilnahme am Wettbewerb führt zu keinem Anspruch auf die Finanzierung von Projekten. Es besteht auch kein Anspruch auf Veröffentlichung, Preisverleihung, Begründung der Entscheidung oder ein Entgelt. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Abgabe der Bewerbung wird das Einverständnis erklärt, dass der eingereichte Beitrag zum Zwecke des Integrationspreises vervielfältigt, verbreitet, eingestellt, vorgetragen und bearbeitet werden kann. Mit der Bewerbung wird versichert, dass durch den eingesandten Beitrag die Rechte Dritter nicht verletzt werden.

Die eingesandte Beschreibung des Projektes, das Bildmaterial sowie die Kontaktdaten dürfen für die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Integrationspreises durch die Initiatoren des Sächsischen Integrationspreises verwendet werden.

Das Preisgeld soll für gemeinnützige interkulturelle Initiativen oder Projekte verwendet werden. Bei unzulässiger Verwendung kann das Preisgeld von den Initiatoren des Sächsischen Integrationspreises 2024 zurückgefordert werden.

Einsendeschluss ist der 27. August 2024. Später eingehende oder unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

www.saechsischer-integrationspreis.de







11. SEPTEMBER 2024 | 14 - 18 UHR

6. NETZWERKKONFERENZ

Hospizarbeit und Palliativversorgung im Erzgebirgskreis

Thema:

„Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen am Lebensende“

Schirmherrschaft:

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

Moderation:

Andreas Müller

Geschäftsführer Verbands- und Gremienarbeit LVHP Sachsen e.V.

Veranstaltungsort

HERR-BERGE e.V. Senioren-, Familien- und Behindertenzentrum der Evangelisch - Freikirchlichen Gemeinden in Westsachsen e.V.
An der HERR-BERGE 1 – 3
08321 Zschorlau

Veranstalter

Landesverband für Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e.V.

Georg-Nerlich-Straße 2
01307 Dresden
T. 03 51 - 2 10 48 55
info@hospiz-palliativ-sachsen.de
www.hospiz-palliativ-sachsen.de

Teilnehmerbetrag

25 Euro pro Person

Anmeldung

www.hospiz-palliativ-sachsen.de/
veranstaltungen



Die Veranstaltung wird gefördert durch den Freistaat Sachsen

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung beantragt: bei der LÄK und bei der Registrierung beruflich Pflegender

PROGRAMMABLAUF:

14:00 Begrüßung Vorstand LVHP e.V.

Vorstandsvorsitzende Simone Lang (MdL)

Grußwort

Bürgermeister Wolfgang Leonhardt

Grußwort

Geschäftsführer HERR-BERGE e.V. Pastor Thomas Scheffler

14:30 „Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen am Lebensende“

1. Einführung zum Thema

Andreas Müller, Geschäftsführer LVHP Sachsen e.V.

2. Vorstellung Netzwerk der Eingliederungshilfe was gibt es?
Thomas Bagrowski, Psychiatriekoordinator Referat Öffentlicher Gesundheitsdienst, Landratsamt Erzgebirgskreis

3. Wünsche der Einrichtungen zur Eingliederungshilfe für die Begleitung

Babette Schmidt und Nicole Anger, Bereichsleiterinnen des Bereichs Wohnen der INVITAS gGmbH

15:30 Netzwerkaustausch (dabei kleiner Imbiss) „Hospizarbeit und Palliativversorgung lebensnah“

16:30 Workshops

WS 1: Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP) für die letzte Lebensphase in der Eingliederungshilfe und Patientenverfügung in leichter Sprache

Michaela Bosse, Beraterin GVP, Städtischer Eigenbetrieb Behindertenhilfe und Ines König, Pflegedienstleitung Erzgebirgshospiz

WS 2: „Leben bis zum Schluss“ – Ein Koffer voller Tipps für das Ende des Lebens

Janett Wiechmann, PDL und Michaela Ehm, zentrale Praxisanleiterin – Alterswohnsitz Gut Förstel

WS 3: „Lebensabend ganz normal anders?“ – EUTB als Lotse im System

Kathrin Günther und Heidi Martin, EUTB® Inklusionsberater Sachsen im Erzgebirgskreis

WS 4: Hospiz macht Schule bei Kindern mit Beeinträchtigungen

Danielle Bennemann, Elternverein krebskranker Kinder e.V.

WS 5: „Anders trauern“ Abschied gestalten für Menschen mit Beeinträchtigung

Sandra Stuber und Rajko Müller, Bestattungshaus Müller

WS 6: „Sterbebegleitung in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe – Menschen mit geistiger Behinderung“

Angela Breitfeld, Koordinatorin, Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Zion Aue und Rüdiger Vogel, Hausleitung, Wohnheim des DW für Menschen mit Behinderung Bad Schlema

18:00 Abschluss der Veranstaltung